

Funktionselement: SWK_FE_441	Gewässer: Our	OWK (ID): V-2.1
------------------------------	---------------	-----------------

Identifikation

Funktionselement (ID)	SWK_FE_441
Länge [m]	5300 m
Typ	Kernlebensraum
Status	nicht vollständig (Belastungen vorhanden)
OWK (ID)	V-2.1
OWK (Name)	Our

Hydromorphologische Belastungen

Durchgängigkeitshindernisse

Querbauwerke (Anzahl)	0	Durchgängigkeitshindernisse der Klassen 3, 4 oder 5.
Durchlässe/Verrohrungen (Anzahl und Gesamtlänge)	0	

Gewässerbereiche

Sohle	0 m		0 %	Anteil des Funktionselements, in der Gewässerbereich Sohle, Ufer oder Land nicht den Anforderungen des Strahlwirkungskonzeptes entspricht.
Ufer	0 m		0 %	
Land	100 m		2 %	

Signifikante Einzelparameter

Rückstau (Strukturparameter 2.3)	0 m		0 %	Anteil des Funktionselements, in der jeweilige Einzelparameter nicht den Anforderungen des Strahlwirkungskonzeptes entspricht.
Ausleitung (Strukturparameter 2.7)	0 m		0 %	
Substratdiversität (Strukturparameter 3.2)	0 m		0 %	
Sohlverbau (Strukturparameter 3.3)	0 m		0 %	
Uferverbau (Strukturparameter 5.2)	0 m		0 %	
Randstreifen (Strukturparameter 6.2)	1200 m		23 %	
Umfeldbelastung (Strukturparameter 6.3)	900 m		17 %	

Anteil "Belastungszustand unbekannt" 0 m | 0 % Anteil des Funktionselements, für den keine Belastungsanalyse vorliegt. Diese Bereiche waren während der Strukturkartierung nicht erfassbar.

Erläuterungen

Ein Funktionselement weist hydromorphologische Belastungen auf, wenn sein aktueller Zustand nicht den Anforderungen des Strahlwirkungskonzeptes entspricht. Das Strahlwirkungskonzept unterteilt das Gewässersystem in Funktionselemente mit unterschiedlichen Zielzuständen: Kernlebensräume, Trittsteine und Verbindungsstrecken. Basierend auf ihrer gewässerökologischen Funktion unterscheiden sich die drei Funktionselementtypen hinsichtlich der Anforderungen an die Gewässerstruktur.

Funktionselement	Anforderungen an Funktionselemente				
	Durchgängigkeit	Gewässerbereiche			Signifikante Einzelparameter (Strukturklasse <6*)
		Sohle	Ufer	Land	
Kernlebensraum Ausgangspunkt der Wiederbesiedlung mit guten bis sehr guten hydromorphologischen Eigenschaften	kein Hindernis Klasse 3, 4 oder 5 vorhanden	Strukturgröße ≤3*	Strukturgröße ≤5* (beidseitig)	Strukturgröße ≤5* (beidseitig)	EP-2.3 Rückstau
Strukturgröße ≤3* (einseitig)			EP-2.7 Ausleitung		
Trittstein Trittsteine dienen der Aufrechterhaltung der Strahlwirkung innerhalb von Verbindungsstrecken und müssen mindestens eine mäßige hydromorphologische Qualität aufweisen.		Keine Anforderungen an Landbereich insgesamt, aber an EP-6.2 (Randstreifen).	Strukturgröße ≤5* (beidseitig)	Keine Anforderungen an Landbereich insgesamt, aber an EP-6.2 (Randstreifen).	EP-3.2 Substratdiversität (<5*)
Verbindungsstrecke Verbindung von Kernlebensräumen, Durchgängigkeit ist die zentrale Anforderung	Keine Anforderungen an Bereiche Sohle, Ufer und Land insgesamt, aber an EP-2.3 (Rückstau), EP-3.2 (Substratdiversität) und EP-3.3 (Sohlverbau).				EP-3.3 Sohlverbau
					EP-5.2 Uferverbau
				EP-6.2 Randstreifen	
				EP-2.3 Rückstau	
				EP-2.7 Ausleitung	
				EP-3.2 Substratdiversität (<5*)	
				EP-3.3 Sohlverbau	
				EP-5.2 Uferverbau	
				EP-6.2 Randstreifen	
				EP-2.3 Rückstau	
				EP-3.2 Substratdiversität	
				EP-3.3 Sohlverbau	

(* Strukturgröße in einer Skala von 1 (natürlich) bis 7 (vollständig verändert).

Funktionselemente

- Typ**
- Kernlebensraum
 - Trittstein
 - Verbindungsstrecke
 - Restriktionsstrecke

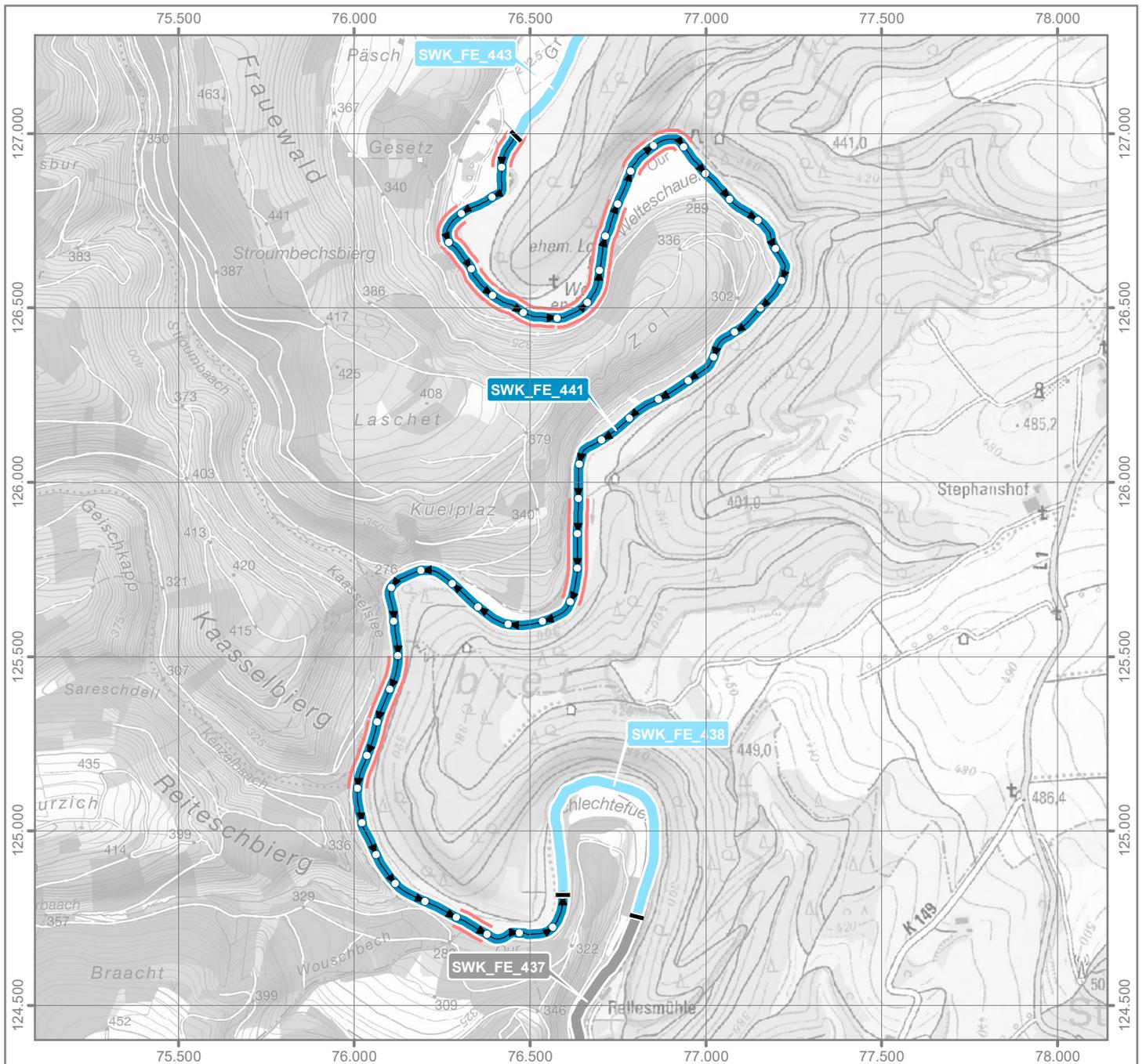
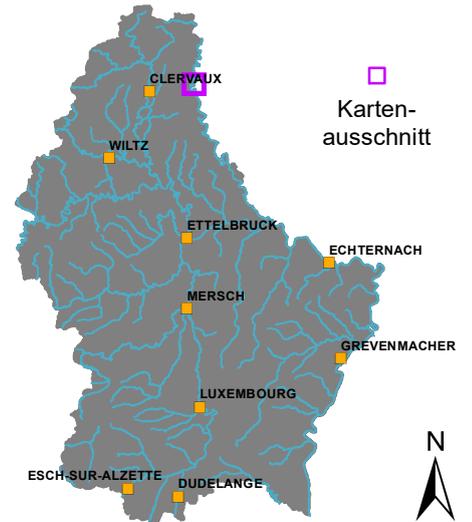
Belastungssituation

- Signifikante hydro-morphologische Belastung(en) in Kartierungsabschnitt vorhanden

- Abschnittsgrenze
- Kartierungsabschnitt mit Fließrichtung

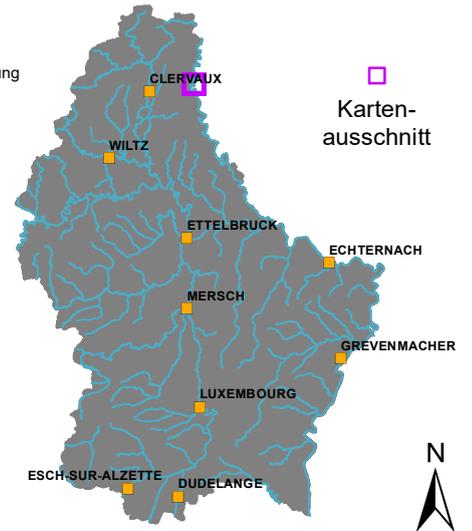
Durchgängigkeithindernisse

- | | | |
|--------------|------------------------|---------------------------|
| Querbauwerke | Durchgängigkeitsklasse | Durchlässe & Verrohrungen |
| Klasse 1 | Klasse 1 | Klasse 1 |
| Klasse 2 | Klasse 2 | Klasse 2 |
| Klasse 3 | Klasse 3 | Klasse 3 |
| Klasse 4 | Klasse 4 | Klasse 4 |
| Klasse 5 | Klasse 5 | Klasse 5 |



Hydromorphologische Maßnahmen Beschriftung: Maßnahme (ID), siehe Tabelle

Durchgängigkeit		HY DU.01 - Wiederherstellung der ökol. Durchgängigkeit – Querbauwerk
		HY DU.02 - Wiederherstellung der ökol. Durchgängigkeit – Durchlass/Verrohrung/Überbauung
Morphologie		HY MO.01 - Einbau von Strukturelementen in Sohle
		HY MO.02 - Entfernen/Umgestalten von Sohlverbau
		HY MO.03 - Einbau von Strömungsenkern für Eigendynamik
		HY MO.04 - Entfernen/Umgestalten von Uferverbau
		HY MO.05 - Wiederherstellung von naturnaher Laufentwicklung und Gewässerbett
		HY MO.06 - Anlage eines Gewässerrandstreifens
		HY MO.07 - Anlage eines Gewässerentwicklungskorridors
		HY MO.08 - Sicherung/Erweiterung natürlicher Überflutungsräume und Augewässer
		HY MO.09 - Zulassen von eigendynamischer Entwicklung
Wasserhaushalt		HY WA.01 - Wiederherstellung/Sicherung naturnaher Abflussverhältnisse
		HY WA.03 - Abflussregulierung (Schwall-Sunk, Einleitungen, Ausleitungen)



Hydromorphologische Maßnahmen

LuxMaPro (ID)	Typ	X (Start)	Y (Start)	X (Ende)	Y (Ende)	Länge [m]	Ortschaft	Beschreibungstext	Umsetzungs-status	Maßnahmenart (Code)	Maßnahmenart (Text)	Wirkungsbereich	Gewässerseite	Bauwerk (ID)	Bauwerk (Typ)
3160	Linien-Maßnahme	76138	124830	76122	124843	20	Dasbourg-Pont	Wiederherstellung von naturnaher Laufentwicklung und Gewässerbett - Our - Dasbourg-Pont - höhe Reiteschbiertg Mündung Ruederbaach (L=20m)	Vorschlag	HY MO.05	Wiederherstellung von naturnaher Laufentwicklung und Gewässerbett	Sohle Ufer	Gewässerbett	-	-
3161	Linien-Maßnahme	76015	125155	76020	125174	20	Dasbourg-Pont	Wiederherstellung von naturnaher Laufentwicklung und Gewässerbett - Our - Dasbourg-Pont - oberhalb Reiteschbiertg Mündung Kénzelbaach (L=20m)	Vorschlag	HY MO.05	Wiederherstellung von naturnaher Laufentwicklung und Gewässerbett	Sohle Ufer	Gewässerbett	-	-
3162	Linien-Maßnahme	76110	125707	76126	125720	20	Dasbourg-Pont	Wiederherstellung von naturnaher Laufentwicklung und Gewässerbett - Our - Dasbourg-Pont - oberhalb Reiteschbiertg Mündung Stroumbaach (L=20m)	Vorschlag	HY MO.05	Wiederherstellung von naturnaher Laufentwicklung und Gewässerbett	Sohle Ufer	Gewässerbett	-	-
4656	Linien-Maßnahme	76201	124798	76190	125747	1100	Rellesmillen	Einbau von Strömungslenkern für Eigendynamik - Our - Rellesmillen - oberhalb Reiteschbiertg Mündung Stroumbaach (L=1100m)	Vorschlag	HY MO.03	Einbau von Strömungslenkern für Eigendynamik	Sohle Ufer	Gewässerbett	-	-
4660	Linien-Maßnahme	76698	126608	76460	126993	1000	Rellesmillen	Einbau von Strömungslenkern für Eigendynamik - Our - Rellesmillen - Zol bis Groussenauel (L=1000m)	Vorschlag	HY MO.03	Einbau von Strömungslenkern für Eigendynamik	Sohle Ufer	Gewässerbett	-	-
4810	Linien-Maßnahme	76201	124798	76190	125747	1100	Rellesmillen	Zulassen von eigendynamischer Entwicklung - Our - Rellesmillen - oberhalb Reiteschbiertg Mündung Stroumbaach (L=1100m - Einzelfallprüfung)	Vorschlag	HY MO.09	Zulassen von eigendynamischer Entwicklung	Sohle Ufer Land	Einzelfallprüfung	-	-
4814	Linien-Maßnahme	76698	126608	76460	126993	1000	Rellesmillen	Zulassen von eigendynamischer Entwicklung - Our - Rellesmillen - Zol bis Gesetz (L=1000m - Einzelfallprüfung)	Vorschlag	HY MO.09	Zulassen von eigendynamischer Entwicklung	Sohle Ufer Land	Einzelfallprüfung	-	-
5347	Linien-Maßnahme	76201	124798	76190	125747	1100	Rellesmillen	Anlage eine Gewässerentwicklungskorridors - Our - Rellesmillen - oberhalb Reiteschbiertg Mündung Stroumbaach (L=1100m - Einzelfallprüfung)	Vorschlag	HY MO.07	Anlage eine Gewässerentwicklungskorridors	Land	Einzelfallprüfung	-	-
5349	Linien-Maßnahme	76614	125657	76638	125954	300	Rellesmillen	Anlage eine Gewässerentwicklungskorridors - Our - Rellesmillen - oberhalb Mündung Stroumbaach (L=300m - Einzelfallprüfung)	Vorschlag	HY MO.07	Anlage eine Gewässerentwicklungskorridors	Land	Einzelfallprüfung	-	-
5352	Linien-Maßnahme	76698	126608	76460	126993	1000	Rellesmillen	Anlage eine Gewässerentwicklungskorridors - Our - Rellesmillen - Zol bis Gesetz (L=1000m - Einzelfallprüfung)	Vorschlag	HY MO.07	Anlage eine Gewässerentwicklungskorridors	Land	Einzelfallprüfung	-	-

